



PRESSEINFORMATION

25.09.2025

CONTACTA HochFranken 2025 begeistert

Wo Zukunftspläne Gestalt annehmen

Die CONTACTA HochFranken 2025 hat Maßstäbe gesetzt. Vom 23. bis 25. September verwandelte sich die Hochschule Hof in die Schaltzentrale für Berufsorientierung in Hochfranken. Den Auftakt bildeten eine Lehrerfortbildung mit der Münchner Pädagogin Dr. Edith Wölfl zum Thema Resilienz sowie die Auszeichnung von P-Seminaren durch die Unternehmerinitiative Hochfranken. An den beiden darauffolgenden Messetagen strömten über 1.300 Schülerinnen und Schüler aus 13 Schulen auf den Campus – und nutzten die CONTACTA, um konkrete Zukunftspläne zu entwickeln.

„Die CONTACTA ist längst kein Termin unter vielen mehr, sondern ein Begegnungsraum, in dem Bildung, Wirtschaft und Gesellschaft auf Augenhöhe zusammenkommen“, erklärte Hochschulpräsident Prof. Dr. Dr. h.c. Jürgen Lehmann. „Als Hochschule erleben wir hier, wie theoretisches Wissen, schulische Anforderungen und die Realität der Arbeitswelt ineinandergreifen. Für uns ist es eine Freude, diesen Rahmen zu bieten – nicht abstrakt, sondern mitten im Leben. Junge Menschen können hier ausprobieren, hinterfragen, vergleichen und so den Mut entwickeln, ihre eigenen Potenziale zu entfalten. Genau darin liegt der Wert der CONTACTA: Sie schafft Brücken, die im Klassenzimmer allein nicht entstehen könnten.“

Eine Lehrkraft brachte die Wirkung aus pädagogischer Sicht auf den Punkt: „Wir merken, dass die Jugendlichen mit klareren Vorstellungen nach Hause gehen – sie

Ansprechpartner für die Redaktion:

Natalia Schöttner
Tel.: 09283 595-270
e-Mail: natalia.schoettner@lamilux.de



PRESSEINFORMATION

25.09.2025

haben nicht nur Broschüren eingesammelt, sondern echte Gespräche mit Unternehmens- und Hochschulvertretern geführt, Inspiration gewonnen und teils schon nächste Schritte vereinbart.“ Viele Schülerinnen und Schüler nutzten die Gelegenheit, Praktikumsplätze anzubahnen oder erste Bewerbungsgespräche vorzubereiten.

Dreistufenmodell trifft den Nerv

Besonders erfolgreich erwies sich das erweiterte Dreistufenmodell, das sich eng am LehrplanPLUS orientiert.

- **11. Jahrgangsstufe:** erste Einblicke in Berufsfelder, konkrete Praktikumsangebote und Kontakt zu 75 Ausstellern.
- **12. Jahrgangsstufe:** Reflexion eigener Interessen anhand von mehr als 60 Vorträgen und authentischen Berufsbiografien.
- **13. Jahrgangsstufe:** gezielte Vorbereitung auf Studium und Bewerbung im Programm „Hochschulalltag live“ – inklusive Vorlesungssimulation, Tipps zu Auslandsaufenthalten und Finanzierungsmöglichkeiten

„Das Konzept holt die Jugendlichen genau da ab, wo sie stehen – und macht Berufsorientierung greifbar“, resümierte Dr. Dorothee Strunz, Vorsitzende Wirtschaft beim Netzwerk SCHULEWIRTSCHAFT Hof. „Indem wir die Anforderungen des LehrplanPLUS praxisnah mit Leben füllen, schaffen wir für jede Jahrgangsstufe passgenaue Anknüpfungspunkte. So lernen die Jüngeren, erste Kontakte zu knüpfen, die Zwölftklässler erhalten wertvolle Orientierung durch reale Berufsbiografien, und die Abiturienten können sich gezielt auf Studium und Bewerbung vorbereiten. Dieser Dreiklang sorgt dafür, dass Berufsorientierung nicht

Ansprechpartner für die Redaktion:

Natalia Schöttner
Tel.: 09283 595-270
e-Mail: natalia.schoettner@lamilux.de



PRESSEINFORMATION

25.09.2025

abstrakt bleibt, sondern konkrete Perspektiven eröffnet – für die Jugendlichen ebenso wie für die Unternehmen unserer Region.“

Mehrwert für Schulen und Unternehmen

Auch die Unternehmen sahen den Mehrwert. „Hier können wir Talente frühzeitig kennenlernen – und zwar im direkten Dialog, nicht über Umwege“, betonte ein Aussteller. „Für uns bedeutet das nicht nur, potenzielle Auszubildende oder Studierende kennenzulernen, sondern auch ein realistisches Bild davon zu bekommen, welche Fragen, Erwartungen und Vorstellungen die junge Generation heute mitbringt. Viele Gespräche waren so konkret, dass daraus direkte Kontakte entstanden sind. Das zeigt: Die CONTACTA ist ein wirksames Instrument, um dem Fachkräftemangel in Hochfranken aktiv zu begegnen.“

Persönliche Begegnungen als Schlüssel

Das Herzstück der CONTACTA bildeten die Vorträge zu Berufsbiographien, die durch die hochfränkischen ServiceClubs unterstützt werden. Über 110 Beiträge aus mehr als 35 Berufsfeldern gaben den Jugendlichen praxisnahe Einblicke – vom Ingenieurwesen über Rechts- und Sozialberufe bis hin zu kreativen und handwerklichen Tätigkeiten.

„Es hat uns überrascht, wie ehrlich hier über Umwege und Rückschläge berichtet wurde – das hat die Gespräche so authentisch gemacht“, meinte eine Schülerin. Für viele Jugendliche war es der Moment, Berufsbiografien nicht nur als Erfolgsgeschichten, sondern als lebensnahe Erfahrungen zu begreifen.

„Genau dieser Austausch macht den Unterschied“, erklärte ein Vertreter der ServiceClubs. „Wir zeigen, dass Berufswege selten geradlinig verlaufen. Wer mit 17 glaubt, schon alles entscheiden zu müssen, erfährt hier, dass Umwege, Neuanfänge oder internationale Erfahrungen genauso dazugehören können wie

Ansprechpartner für die Redaktion:

Natalia Schöttner
Tel.: 09283 595-270
e-Mail: natalia.schoettner@lamilux.de



PRESSEINFORMATION

25.09.2025

klassische Karrieren. Diese Ehrlichkeit macht Mut – und eröffnet Perspektiven jenseits des Bilderbuch-Werdegangs.“

Auch von großem Interesse waren die sogenannten META-Vorträge, die zentrale Zukunftsthemen wie Studienfinanzierung, Selbstorganisation oder Bewerbungsverfahren für medizinische Studiengänge behandelten.

Gemeinschaftsinitiative für die Region

Mit mehr als 110 Fachvorträgen, Führungen in die Labore der Hochschule und Einblicken in 35 Berufsfelder zeigte die CONTACTA erneut, dass sie längst mehr ist als eine Messe: eine Plattform, die Orientierung schafft und Brücken baut.

Die CONTACTA HochFranken ist eine Gemeinschaftsinitiative des Netzwerks SCHULEWIRTSCHAFT Hof und der Hochschule Hof. Unterstützt wird sie von den hochfränkischen Rotary- und Lionsclubs sowie dem Soroptimist Club International Hof/Saale.

Weitere Informationen: www.contacta-hochfranken.de

Ansprechpartner für die Redaktion:

Natalia Schöttner
Tel.: 09283 595-270
e-Mail: natalia.schoettner@lamilux.de